



Schweizermeisterschaften Ippon Shobu Basel

Nach Thun 2005 finden dieses Jahr die traditionellen Schweizermeisterschaften in Basel statt. Die Stadt am Rhein gilt als eines der Zentren des Ippon Shobu Karate in unserem Lande. Der Karatekai Basel – für immer verbunden mit dem Namen seines Gründers Daniel Grabenstaetter – organisierte schon viele Meisterschaften. So 1976 die ersten Elite-Katameisterschaften des neu gegründeten Dachverbandes SKV sowie 1987 die ersten Kata-Jugendmeisterschaften.

Heute organisiert der Karatekai Basel ein Turnier, das für die beiden Wege des SKV steht. Ein Weg ist das heutige traditionelle Wettkampfkarate, der andere Weg ist das Sport-Karate. Beide Disziplinen sind artverwandt. Sie bauen beide auf den beiden Säulen des Kihon und der Kata auf.

Der SKV ist bestrebt beide Wettkampfsysteme in der Öffentlichkeit bekannt zu machen und zu verankern. Eine strikte Trennung zwischen den beiden Disziplinen ist weder angestrebt noch wünschenswert. Je mehr Verständnis die eine Seite für die andere hat, desto effizienter sind die Ziele zu erreichen: Wir wollen in beiden Systemen Sportler fördern, die unser Land an den internationalen Meisterschaft erfolgreich vertreten.

Das Ippon Shobu Karate wurde in der Schweiz erstmals in den 60iger Jahren wettkampfmässig ausgetragen. Bis in die heutigen Tage hat das Kumite nichts von seiner Ausstrahlungskraft verloren. Es ist nach wie vor eine der grossen und mächtigen Tiefenströmungen des Karate.

In Basel geniesst der Karatesport, durch die grossen Erfolge des Karatekai Basel, einen grossen Stellenwert. Viele SchweizermeisterInnen – so im Jahr 2005 Julia Hildebrand - sind aus diesem Verein hervorgegangen. Die beiden heutigen Verantwortlichen des Karatekai Basel, Christian Mundwiler und Marcel Bachmann waren selbst erfolgreiche Wettkämpfer. Heute führen sie das Lebenswerk und Erbe von Daniel Grabenstaetter fort.

Der Schweizerische Karateverband dankt allen OK-Mitgliedern und Helfern, die zum Gelingen des heutigen Tages beitragen. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Entwicklung des Karate in der Schweiz.

Roland Zolliker
Zentralpräsident